



DAS KIND IM MITTEL PUNKT

ELEMENTARPÄDAGOGISCHE PROFESSIONALISIERUNG UND FORSCHUNG
AN DER PÄDAGOGISCHEN HOCHSCHULE STEIERMARK



Pädagogische
Hochschule
Steiermark

STUDIENJAHR 2021_22

Professionalisierung	5
Bachelorstudium: Elementarpädagogik.....	6
Lehramt Sekundarstufe Berufsbildung: Bachelorstudium im Fachbereich Erziehung, Bildung und Entwicklungsbegleitung.....	7
Lehramt Primarstufe: Elementarpädagogik mit Fokus erweiterter Schuleingang als Schwerpunkt im Bachelorstudium.....	8
Studium für Quereinsteiger*innen: Hochschullehrgang Elementarpädagogik.....	9
Hochschullehrgang: Leitung und Leadership in der Elementarpädagogik.....	10
Hochschullehrgang: Frühe sprachliche Förderung.....	11
Fortbildung: Elementarpädagogik.....	12
Aktuelle Forschung & Entwicklung	13
Begleitstudie zum Bachelorstudium Elementarpädagogik in der Steiermark (2018–2022).....	14
Evaluationsstudie Bachelorstudien Elementarpädagogik PH-Verbund Süd-Ost (2020–2023).....	15

IMPRESSUM

**Das Kind im Mittelpunkt. Elementarpädagogische Professionalisierung
und Forschung an der Pädagogischen Hochschule Steiermark**

Institut für Elementar- und Primarpädagogik
Pädagogische Hochschule Steiermark

Graz, Juni 2021
Fotos: Cover: K. Kernbichler

VORWORT

Die Pädagogische Hochschule Steiermark bietet in der Elementarpädagogik zahlreiche Aus-, Fort- und Weiterbildungsangebote für Pädagoginnen und Pädagogen. Diese richten sich an Elementarpädagog*innen und an Leiter*innen von elementarpädagogischen Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtungen sowie an zukünftige und im Dienst stehende Lehrpersonen der Primarstufe und der Sekundarstufe Berufsbildung. Einschlägig akademisch vorgebildete Personen können ein Studium für Quereinsteiger*innen absolvieren, um als Elementarpädagog*in tätig zu werden. Damit in Einklang stehen ebenso zahlreiche Aktivitäten in der Bildungsforschung und Entwicklungsarbeit.

Die vorliegende Broschüre präsentiert einen Überblick über alle Angebote und aktuellen Forschungsaktivitäten im Studienjahr 2021/22 zu Ihrer Information.

Herzlicher Dank dafür gebührt den Hochschullehrenden des Instituts für Elementar- und Primarpädagogik, des Instituts für Sekundarstufe Berufsbildung und des Instituts für Educational Governance.

Prof.ⁱⁿ Mag.^a Dr.ⁱⁿ Elgrid Messner
Rektorin der Pädagogischen Hochschule Steiermark

PROFESSIONALISIERUNG

BACHELORSTUDIUM: ELEMENTARPÄDAGOGIK

Das Bachelorstudium Elementarpädagogik verfolgt das Ziel der tertiären Bildung von Elementarpädagog*innen aus elementarpädagogischen Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtungen für die Altersgruppe der Kinder von 0 bis 6 Jahren unter besonderer Berücksichtigung des Anforderungsprofils von Personen in der Funktion der Leitung. Es ist ein gemeinsames Studienangebot der PH Steiermark mit der PPH Augustinum.

Zielgruppe:	Elementarpädagog*innen, die die Leitung einer elementarpädagogischen Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtung innehaben oder sich für eine solche interessieren
Zulassungsvoraussetzungen & Reihungskriterien:	Reife- und Befähigungsprüfung für Elementarpädagog*innen und Ausübung der Leitungsfunktion in einer elementarpädagogischen Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtung oder vierjährige Berufspraxis in einer elementarpädagogischen Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtung mit Interesse an einer Leitungsfunktion
Umfang:	180 ECTS-AP
Dauer:	6 Semester
Studienorganisation:	Berufsbegleitend mit Fernstudienanteilen und Präsenzlehrveranstaltungen <ul style="list-style-type: none"> • an maximal zwei Nachmittagen ab 15:00 Uhr • an einzelnen halb- oder ganztägigen Samstagen von Anfang September bis Mitte Juli • in Blocklehrveranstaltungen in der Sommerhochschule im Juli
Abschluss:	Bachelor of Education (BEd) Berechtigt u.a. für das Masterstudium der Erziehungswissenschaften an der Universität Graz
Anmeldung:	Im jeweiligen für das konkrete Studienjahr geltenden Anmeldezeitraum. Im Dienst stehende Leiter*innen werden vor Elementarpädagog*innen mit Interesse an einer Leitungsfunktion gereiht. Innerhalb dieser beiden Gruppen zählt das Datum der Einreichung der vollständig ausgefüllten Anmeldung und der für die Zulassung vorgeschriebenen Unterlagen.
Kontakt & Information:	Institut für Elementar- und Primarpädagogik primar@phst.at, +43 316 8067 6103 Arbeitsbereich Elementarpädagogik martina.kalkhof@phst.at, +43 316 8067 6122

LEHRAMT SEKUNDARSTUFE BERUFSBILDUNG: BACHELORSTUDIUM IM FACHBEREICH ERZIEHUNG, BILDUNG UND ENTWICKLUNGSBEGLEITUNG

Das Bachelorstudium dient der Berufsausbildung und -befähigung für das Lehramt Sekundarstufe Berufsbildung im Fachbereich Erziehung, Bildung und Entwicklungsbegleitung und zielt auf eine professions- und wissenschaftsorientierte Ausbildung in den für die Berufsausübung notwendigen Kompetenzen ab. Inhaltlich wird auf die im PH-Verbund Süd-Ost (Steiermark, Kärnten, Burgenland) festgelegten Kernelemente der Profession, wie Inklusive Pädagogik unter besonderer Berücksichtigung der Differenzbereiche Begabung & Behinderung, Diversität mit Fokus auf Mehrsprachigkeit, Interkulturalität, Interreligiosität, Sprache & Literalität, Gender, Global Citizenship Education und Medien & digitale Kompetenzen Bezug genommen.

Zielgruppe 1: Lehramt Sek BB Fachbereich Erziehung, Bildung und Entwicklungsbegleitung	<ul style="list-style-type: none"> • Im Dienst stehende Pädagog*innen an einer BAfEP oder BASOP • Praxiselementarpädagog*innen und Praxis(Hort)erzieher*innen – für fachtheoretische und fachpraktische Gegenstände (z.B. Praxis, Didaktik, Pädagogik)
Voraussetzung:	Reife- und Diplomprüfung einer einschlägigen BHS, Berufs- oder Lehrpraxis von mind. zwei Jahren
Umfang:	240 ECTS-AP mit Anrechnungen der fachlichen Vorbildung und Praxis
Dauer:	6 Semester
Studienorganisation:	1. bis 4. und 6. Semester berufsbegleitend, 5. Semester als Vollzeitsemester an der PH Steiermark
Abschluss:	Bachelor of Education (BEd)
Anmeldung:	Über den Dienstweg (Direktion der Schule und Bildungsdirektion)
Zielgruppe 2: Lehramt Sek BB Facheinschlägige Studien ergänzende Studien	Im Dienst stehende Pädagog*innen an einer BAfEP oder BASOP für das Fächerbündel fachtheoretischer Gegenstände (z.B. Pädagogik)
Voraussetzung:	Absolviertes facheinschlägiges Studium (z.B. Pädagogik) mit mind. 240 ECTS-AP an einer postsekundären Bildungseinrichtung und Berufs- oder Lehrpraxis von mind. zwei Jahren
Umfang:	240 ECTS-AP mit Anrechnungen fachlicher Vorbildung und Praxis (180 ECTS-AP)
Dauer:	4 Semester
Studienorganisation:	Berufsbegleitend
Abschluss:	Bachelor of Education (BEd)
Anmeldung:	Über den Dienstweg (Direktion der Schule und Bildungsdirektion)
Kontakt & Information:	Institut für Sekundarstufe Berufsbildung berufspaedagogik@phst.at, +43 316 8067 6302 Arbeitsbereich Ausbildung Sekundarstufe Berufsbildung elisabeth.pronegg@phst.at, +43 316 8067 6314

LEHRAMT PRIMARSTUFE: ELEMENTARPÄDAGOGIK MIT FOKUS ERWEITERTER SCHULEINGANG ALS SCHWERPUNKT IM BACHELORSTUDIUM

Der Schwerpunkt des Bachelorstudiums für das Lehramt Primarstufe qualifiziert für die Entwicklungs- und Bildungsbegleitung in der erweiterten Schuleingangsphase. Er ermöglicht den Erwerb professioneller Kompetenzen in Hinblick auf Beobachtung, Dokumentation, Planung und Kommunikation. Die Absolvent*innen können elementar- und primarpädagogische Didaktik umsetzen sowie in kooperativer Weise institutionelle und überinstitutionelle Entwicklungsprozesse in der Transition vom Kindergarten in die Volksschule mitgestalten.

Zielgruppe:	<ul style="list-style-type: none"> Studierende des Bachelorstudiums für das Lehramt Primarstufe zur profilbildenden Spezialisierung ab dem 3. Semester (Schwerpunkt) Absolvent*innen des Bachelor- oder Masterstudiums für das Lehramt Primarstufe, Volksschule oder Sonderschule als Zusatzqualifizierung (Erweiterungsstudium) Absolvent*innen einer sechssemestrigen Lehramtsausbildung Volksschule oder Sonderschule (180 ECTS-AP) auf Bachelorniveau als Nachqualifizierung für die Zulassung zum Masterstudium für das Lehramt Primarstufe (Erweiterungsstudium)
Umfang:	60 ECTS-AP
Dauer:	<ul style="list-style-type: none"> 6 Semester im Rahmen des Bachelorstudiums für das Lehramt Primarstufe Individuelle Gestaltung auf Basis des Lehrveranstaltungsangebots im Rahmen eines Erweiterungsstudiums
Studienorganisation:	<ul style="list-style-type: none"> 3. und 4. Semester: Freitagnachmittag 5. und 6. Semester: Mittwochnachmittag 7. und 8. Semester: Donnerstagnachmittag
Abschluss:	<ul style="list-style-type: none"> Bachelor of Education (BEd) im Rahmen des Bachelorstudiums für das Lehramt Primarstufe Abschlusszeugnis im Rahmen des Erweiterungsstudiums als Zusatz- oder Nachqualifizierung
Anmeldung:	<ul style="list-style-type: none"> Studierende des Bachelorstudiums für das Lehramt Primarstufe: über PH-Online im für das jeweilige Studienjahr geltenden Anmeldezeitraum (Dezember des ersten Studiensemesters) unter der LV-Nummer: PB1.SP_AM Anmeldung_Schwerpunkt. Die Reihung erfolgt nach dem Zeitpunkt der Anmeldung. Erweiterungsstudierende: per E-Mail an: erweiterungsstudien-primar@phst.at im jeweiligen für das konkrete Studienjahr geltenden Anmeldezeitraum.
Kontakt & Information:	Institut für Elementar- und Primarpädagogik primar@phst.at, +43 316 8067 6103 Arbeitsbereich Elementarpädagogik patricia.geider@phst.at, +43 316 8067 6125

STUDIUM FÜR QUEREINSTEIGER*INNEN: HOCHSCHULLEHRGANG ELEMENTARPÄDAGOGIK

Aufbauend auf einem facheinschlägigen Bachelorstudium stellt dieser Hochschullehrgang eine professions-, wissenschafts- und praxisorientierte Qualifizierung zur Elementarpädagogin und zum Elementarpädagogen dar, welche eine Berufsberechtigung zur Folge hat. Zukünftige Elementarpädagog*innen erwerben die für das Berufsfeld erforderlichen professionellen Handlungskompetenzen. Die Module umfassen theoretisch-didaktische Grundlagen, elementare Bildung und Didaktik sowie elementarpädagogisch-praktische Studien. Der Hochschullehrgang ist ein gemeinsames Studienangebot der PH Steiermark und der PPH Augustinum.

Zielgruppe & Zulassungskriterien:	Die Zulassung setzt Sprachkenntnisse der deutschen Sprache auf dem Referenzniveau C1 und eine abgeschlossene Ausbildung in einem der folgenden Professionsfelder voraus: <ol style="list-style-type: none"> Bachelorstudium Lehramt Primarstufe (240 ECTS-AP) oder Lehramt Volksschule (180 ECTS-AP) oder Lehramt Sonderschule (180 ECTS-AP) oder Bachelorstudium der Pädagogik, Erziehungs- oder Bildungswissenschaft (180 ECTS-AP)
Umfang:	60 ECTS-AP
Dauer:	2 Semester
Studienorganisation:	Jeweils am Dienstag und Donnerstag ganztätig und montags am Nachmittag
Abschluss:	Hochschullehrgangzeugnis mit Berufsberechtigung zur Elementarpädagogin und zum Elementarpädagogen
Anmeldung:	Im jeweiligen für das konkrete Studienjahr geltenden Anmeldezeitraum; Absolvierung eines Online-Selbstevaluierungstools
Kontakt & Information:	Institut für Elementar- und Primarpädagogik primar@phst.at, +43 316 8067 6103 Arbeitsbereich Elementarpädagogik martina.kalkhof@phst.at, +43 316 8067 6122

HOCHSCHULLEHRGANG: LEITUNG UND LEADERSHIP IN DER ELEMENTARPÄDAGOGIK

Der Hochschullehrgang zielt auf eine professions- und wissenschaftsorientierte Weiterbildung für die im Berufsfeld notwendigen Kompetenzen für die Leitungstätigkeit in elementaren Bildungs- und Betreuungseinrichtungen ab. Ziel des Hochschullehrgangs ist die Vertiefung von Wissen und Kompetenz im Zusammenhang mit Qualitätsentwicklung und Qualitätsmanagement sowie die Aneignung von Leadership- und Managementkompetenzen sowohl in den Bereichen der Verwaltung und Administration sowie des Rechts.

Zielgruppe:	Elementarpädagog*innen
Zulassungsvoraussetzungen:	Reife- und Befähigungsprüfung für Elementarpädagog*innen und a) die Ausübung der Leitungsfunktion einer elementarpädagogischen Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtung b) oder eine zumindest einjährige Berufspraxis in einer elementarpädagogischen Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtung verbunden mit dem Interesse an einer Leitungsfunktion
Umfang:	13 ECTS-AP
Dauer:	2 Semester
Studienorganisation:	Der berufsbegleitende Hochschullehrgang umfasst • sechs ganztägige Freitags- und Samstagsblöcke • Peergruppentreffen zur Reflexion des eigenen Lernfortschritts und der inhaltlichen Vertiefung sowie zur Unterstützung und Intervention
Abschluss:	• Teilnahmebestätigung nach jeder Lehrveranstaltungseinheit durch die A6 Bildung und Gesellschaft • Modulzeugnisse von der PH Steiermark nach jedem Modul • Hochschullehrgangszeugnis
Anmeldung:	Die Teilnehmer*innen werden von der A6 Bildung und Gesellschaft, Referat Kinderbildung und -betreuung ausgewählt
Kontakt & Information:	Institut für Educational Governance governance@phst.at, +43 316 8067 6702 Arbeitsbereich Weiterbildung kornelia.kolleritsch@phst.at, +43 316 8067 6711

HOCHSCHULLEHRGANG: FRÜHE SPRACHLICHE FÖRDERUNG

Der Hochschullehrgang dient dem Erwerb der Kompetenzen auf Basis sprachwissenschaftlicher, entwicklungspsychologischer und elementarpädagogischer Erkenntnisse, Sprech- und Sprachstandsfeststellungen durchzuführen und gezielte sprachliche Fördermaßnahmen für Kinder mit Deutsch als Erstsprache sowie für Kinder mit Deutsch als Zweitsprache zu setzen.

Zielgruppe & Zulassungsvoraussetzungen:	Mindestens eine der folgenden Zulassungsvoraussetzungen: a) abgeschlossenes Lehramtsstudium b) abgeschlossene Berufsausbildung der Elementarpädagogik oder Sozialpädagogik c) im Dienst stehende Lehrer*innen an einer BAfEP d) qualifizierte Personen, die in einer elementarpädagogischen Bildungs- und -betreuungseinrichtung tätig sind, die allgemeine Universitätsreife aufweisen sowie eine der Elementarpädagogik gewidmeten Ausbildung nachweisen können
Umfang:	6 ECTS-AP
Dauer:	1 Semester
Studienorganisation:	Berufsbegleitend mit Fernstudienanteilen und Präsenzlehrveranstaltungen: • maximal zwei Nachmittage ab 15:45 Uhr • und einzelne halb- oder ganztägige Samstage
Abschluss:	Hochschullehrgangszeugnis
Anmeldung:	Im jeweiligen für das konkrete Studienjahr geltenden Anmeldezeitraum unter Berücksichtigung des auf der Website der PH Steiermark veröffentlichten Anmeldeprozederes für die jeweilige Berufsgruppe
Kontakt & Information:	Institut für Elementar- und Primarpädagogik primar@phst.at, +43 316 8067 6103 Arbeitsbereich Elementarpädagogik martina.kalkhof@phst.at, +43 316 8067 6122

FORTBILDUNG: ELEMENTARPÄDAGOGIK

Die Pädagogische Hochschule Steiermark bietet ein jährliches Fortbildungsprogramm für Elementarpädagog*innen, Volksschullehrer*innen des erweiterten Schuleingangs sowie für Lehrer*innen der BAfEP an. Es ist ein im Rahmen der berufsbegleitenden Professionalisierung von Pädagog*innen mit dem BMBWF und der Bildungsdirektion Steiermark auf aktuelle Bedarfe abgestimmtes und evidenzbasiertes Angebot. Unter der Prämisse der Praxisorientierung bei gleichzeitiger Wissenschaftsfundierung kommt das Fortbildungsprogramm den vielfältigen Interessen und Herausforderungen der Lehrpersonen und Elementarpädagog*innen sowie ganzen Schulen, Kindergärten, Kinderkrippen und Bildungsnetzwerken entgegen. Die Lehrveranstaltungen der Fortbildung werden entlang der Kriterien Ziel, Zielgruppe, Zielorte, Inhalt, Dauer, Takt und Qualifikation konzipiert, organisiert und evaluiert.

Zielgruppen

- Elementarpädagog*innen
- Lehrer*innen mit Tätigkeitsfeld im erweiterten Schuleingang
- Lehrer*innen der BAfEP

Anmeldung:

Im jeweiligen für das konkrete Studienjahr geltenden Anmeldezeitraum

Kontakt & Information:

Institut für Sekundarstufe Berufsbildung
berufspaedagogik@phst.at, 43 316 8067 6302

Institut für Elementar- und Primarpädagogik
primar@phst.at, +43 316 8067 6103

AKTUELLE FORSCHUNG UND ENTWICKLUNG

BEGLEITSTUDIE ZUM BACHELORSTUDIUM ELEMENTARPÄDAGOGIK IN DER STEIERMARK (2018–2022)

Im WS 2018/19 startete in Kooperation mit der PPH Augustinum (vormals KPH Graz) erstmals ein Bachelorstudium Elementarpädagogik für Leiter*innen sowie an einer Leitung interessierten Personen von elementarpädagogischen Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtungen. Um eine evidenzbasierte Weiterentwicklung des Studiums sicherzustellen, erfolgt eine mehrteilige Begleitstudie hinsichtlich Qualität und Wirkung.

Der erste Teil der Studie umfasste eine Fragebogenerhebung und leitfadengestützte Interviews mit den Studierenden zur Berufszufriedenheit, zur Einschätzung der Qualität der eigenen Arbeit, zu den Motiven für die Studienwahl und zu den Erwartungen an das Studium. Im zweiten Teil der Begleitstudie wurde mittels einer Fragebogenerhebung eine Zwischenbilanz des Studiums gezogen, bei der die Studierenden zum Theorie-Praxis-Transfer und zu den Stärken und Schwächen des Studiums Rückmeldung gaben. Im dritten Teil der Studie erhielten die Studierenden die Gelegenheit, das Bachelorstudium Elementarpädagogik rückblickend zu betrachten. Dabei wurde mittels einer Online-Befragung unter anderem erhoben, wie die Studierenden den Nutzen des Studiums beurteilen, welche Kompetenzen sie durch das Studium erworben hatten, welche persönlichen Herausforderungen sie während des Studiums erfahren hatten und welche Stärken und Entwicklungspotenziale sie dem Studium zusprechen. Auf Basis der gewonnenen Daten erfolgt 2021/22 eine Weiterentwicklung des Curriculums.

Projektleitung:

ILⁱⁿ Prof.ⁱⁿ Mag.^a Dr.ⁱⁿ Andrea Holzinger

Projektmitarbeiter*innen:

HS-Prof. Mag. Dr. Bernhard Koch (bis 30.09.2020)

Prof.ⁱⁿ Mag.^a Irene Gumpold-Hölblinger, MSc. BSc. (ab 01.09.2020)

Prof.ⁱⁿ Lea Mittischeck, Bakk.^a, M.A. (ab 01.09.2020)

EVALUATIONSSTUDIE BACHELORSTUDIEN ELEMENTARPÄDAGOGIK IM PH-VERBUND SÜD-OST (2020–2023)

Das Evaluationsprojekt nimmt zentrale Bereiche der Kompetenzentwicklung von Studierenden des Bachelorstudiums Elementarpädagogik im PH-Verbund Süd-Ost in den Blick. Ziel ist in ausgewählten Bereichen Professionalisierungseffekte über den Verlauf des Studiums zu erfassen und zu analysieren. Dazu werden die Studierenden der zweiten Kohorte an zwei Messzeitpunkten (zu Beginn und am Ende des Studiums) mittels eines Online-Fragebogens befragt.

Im Projekt stehen zwei zentrale Bildungsbereiche aus dem bundesländerübergreifenden Bildungsrahmenplan im Fokus: Im Studienteil (A) werden die Einstellungen und Handlungsroutinen zum Bildungsbereich Emotionen und soziale Beziehungen fokussiert, im Studienteil (B) stehen die Haltungen und Einstellungen zum Bildungsbereich Natur und Technik im Mittelpunkt. Die gewonnenen Erkenntnisse können zur Weiterentwicklung allgemeiner und spezifischer curricularer Inhalte genutzt werden und Informationen über Bedarfe der Studierenden an einzelnen Standorten bringen.

Das Evaluationsprojekt soll fachliche und pädagogische Orientierungen sichern und wesentliche Indikatoren für Reformansätze der Professionalisierung aufzeigen, die zu einer nachhaltigen Sicherung und Weiterentwicklung der Qualität in elementarpädagogischen Bildungsinstitutionen beitragen können.

Leitung Fachforum Elementarpädagogik: HS-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Luise Hollerer (PPH Augustinum)

Projektmitarbeiter*innen Teilbereich A Sozial-emotionale Akutsituationen:

Prof.ⁱⁿ Mag.^a Dr.ⁱⁿ Maria Eder-Eichberger (PHK)

HS-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Luise Hollerer (PPH Augustinum)

Prof.ⁱⁿ Mag.^a Dr.ⁱⁿ Daniela Krienzer, MA (PPH Augustinum)

Prof.ⁱⁿ Mag.^a Elisabeth Nuart, BA (PHK)

Prof.ⁱⁿ Mag.^a Manuela Urschik-Eselböck, Bakk.^a pth. BA (PHB)

Projektmitarbeiter*innen Teilbereich B Natur und Technik:

HS-Prof. Mag. Dr. Karl-Heinz Graß bis 30.09.2021 (PHSt)

Prof.ⁱⁿ Lea Mittischeck, Bakk.^a MA (PHSt)

Prof.ⁱⁿ Mag.^a Irene Gumpold-Hölblinger, BSc. MSc., ab 01.10.2021 (PHSt)

An der Projektentwicklung beteiligt waren:

HS-Prof. Mag. Dr. Bernhard Koch (PHSt)

Mag.^a Sabine Müller (PHK)

Prof.ⁱⁿ Mag.^a Lisa Reicher-Pirchegger (PHSt)

Prof.ⁱⁿ Mag.^a Dr.ⁱⁿ Susanne Schirgi (PPH Augustinum)

Prof.ⁱⁿ Mag.^a Dr.ⁱⁿ Sabine Strauß (PHK)



Pädagogische
Hochschule
Steiermark



Pädagogische Hochschule Steiermark

8010 Graz, Hasnerplatz 12 (erreichbar über die Graz-Linien 3 und 5)
Tel.: +43 316 8067 0, E-Mail: office@phst.at, www.phst.at